



Felicitas Hönes, Geschäftsführerin der Stiftung ‚ANTENNE BAYERN hilft‘ (2.v.r.) überreicht den Mitarbeitern des gemeinnützigen Vereins Arche Noah einen Scheck über 20.000 Euro. „Arche Noah setzt sich für die schwächsten unserer Gesellschaft ein: schwer- und chronisch kranke sowie sozial benachteiligte Kinder und deren Familien. Ein solches Projekt unterstützen wir gern“, betont Hönes.

Die Mitarbeiter der Arche Noah im Bild: v.l.n.r. Hildegard Schabert (Vorstandsvorsitzende Arche Noah), Noal Imran (Vorstandsmitglied Arche Noah), Beate Fischl (Heilpädagogin), Oberarzt Dr. Slim Saadi (Vorstandsmitglied Arche Noah), Gabi Bauer (Heilpädagogin).

20.000 Euro für Arche Noah e.V.:

‚ANTENNE BAYERN schenkt schwer und chronisch kranken Kindern mehr Lebensqualität

**Mit einer Spende in Höhe von 20.000 Euro unterstützt die Stiftung ‚ANTENNE BAYERN hilft‘ das Projekt Arche Noah. Der gemeinnützige Verein bietet seit 1999 schwer- und chronisch kranken sowie sozial benachteiligten Kindern und ihren Familien professionelle Begleitung und Förderung. In die Kinderklinik des Klinikums Dritter Ordens eingebunden, ergänzt Arche Noah die medizinische und pflegerische Versorgung der Kinder, um für sie und ihre Familien mehr Lebensqualität und Lebensraum zu schaffen. Das Betreuungsmodell der Arche Noah ist in der deutschen Kliniklandschaft einzigartig.**

**München, 04. November 2010** – "Die Spende deckt einen großen Teil unserer jährlichen Ausgaben und hilft uns, Kindern und ihren Familien zu helfen“, freut sich Hildegard Schabert vom Vorstand des Vereins Arche Noah mit den Heilpädagoginnen Gabi Bauer und Beate Fischer.

Gabi Bauer, die seit 2001 bei Arche Noah beschäftigt ist, hat schon viele Kinder durch ihren Klinikalltag begleitet. Einige über den Klinikaufenthalt hinaus, manche bis in den Tod.

„Viele dieser Kinder müssen monatelang in der Klinik bleiben“, berichtet sie. Dies sei eine enorme Belastung für Kind und Eltern. „ Die Eltern müssen den Spagat meistern zwischen ihrem Alltag und der herausfordernden Situation mit ihrem kranken Kind. Unser Ziel ist es, die betroffenen Familien zu ent-

lasten, indem wir das kranke Kind mit seinen individuellen Bedürfnissen wahrnehmen, begleiten und in seiner Entwicklung unterstützen“, so Bauer weiter.

Dank Spendern wie der Stiftung ‚ANTENNE BAYERN hilft‘ ist die Arbeit von Arche Noah möglich. Mitarbeiterinnen des Vereins sind zwei fest angestellte Heilpädagoginnen und Kinderkrankenschwestern, die nach Bedarf stundenweise eingesetzt werden. Die Arche Noah finanziert ihre jährlichen Ausgaben von ca. 90.000 Euro ausschließlich über Spenden und Fördermitgliedschaften. Die gesamte Verwaltungs- und Organisationsarbeit wird von Mitgliedern des Trägervereins ehrenamtlich erbracht.

Felicitas Hönes, Geschäftsführerin der Stiftung ‚ANTENNE BAYERN hilft‘, weiß um die Bedeutung des Angebotes der Arche Noah für betroffene Familien: „Ich freue mich sehr, Arche Noah diesen Scheck überreichen zu dürfen. Mit ihrem sensiblen, professionellen Einsatz schließen die Arche Noah-Mitarbeiterinnen eine Lücke in der Versorgung schwer- und chronisch kranker Kinder.“

Dies kann Dr. Slim Saadi, Oberarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Klinikum Dritter Orden und Vorstandsmitglied der Arche Noah nur bestätigen: „Diese zeitaufwendige, intensive Begleitung ist Ärzten und Pflegekräften im normalen Klinikalltag in dieser Form schwer möglich. Da sie gewöhnlich für mehrere Kinder verantwortlich sind, müssen sie ihre Aufmerksamkeit und Zuwendung zu gleichen Teilen auf all ihre kleinen Patienten richten. Schwer- und chronisch kranke Kinder benötigen oft ein Mehr an qualifizierter Unterstützung, Zuwendung und Begleitung. Die Arbeit von Arche Noah entspricht dem Konzept der Kinderklinik des Klinikums Dritter Orden, eine möglichst familienfreundliche und kindgerechte Versorgung von kranken Kindern zu gewährleisten. Daher unterstütze ich die Arche Noah gerne mit meiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Vorstand und als Bindeglied zur Kinderklinik.“

Ins Leben gerufen wurde das Projekt Arche Noah von Noal Imran, Vorstandsmitglied der Arche Noah, die bis 2006 als Sozialpädagogin in der Kinderklinik des Klinikums Dritter Orden beschäftigt war. Initiator war ein Kind, das aufgrund seiner schweren Erkrankung sein ganzes Leben in der Klinik verbrachte und dort im Alter von dreieinhalb Jahren verstarb.

Neben der Betreuung am Krankenbett bietet der Arche-Noah-Raum Rückzugsmöglichkeiten für Eltern und ihre Kinder. Hier kann auch die Betreuung von Geschwisterkindern und die behutsame Begegnung zwischen dem kranken Kind und seinen Geschwistern ermöglicht werden.

Das Klinikum Dritter Orden ist ein akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München mit über 574 Betten und 18 teilstationären Plätzen.

Es bietet in neun Hauptabteilungen und belegärztlichen Abteilungen aus fünf Fachrichtungen, im Ambulanten OP-Zentrum (AOZ) sowie in enger Kooperation mit den niedergelassenen Kollegen des auf dem Klinikgelände gelegenen Diagnose- und Therapiezentrum (DTZ) und dem Kuratorium für Dialyse- und Nierentransplantation e.V. alle wesentlichen Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten an.

Expertise von überregionaler Bedeutung besteht bei der Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen, in den von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten Zentren zur Behandlung von Brust- und Darmkrebs, bei der Behandlung sämtlicher kardialer Erkrankungen in Kooperation mit dem Herzkatheterlabor Nymphenburg, im Perinatalzentrum, in der Neonatologie und in der Neugeborenenchirurgie bei angeborenen Fehlbildungen.

Die Therapie von Säuglingen und Kleinkindern mit besonderem Behandlungs- und Förderbedarf erfolgt nach der stationären Entlassung im Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) auf dem Klinikgelände.

Jugendliche mit Essstörungen werden im Therapie-Centrum für Essstörungen (TCE) betreut.

Auf Grundlage christlicher Nächstenliebe gewährleisten die mehr als 1.500 Mitarbeiter des Hauses eine umfassende medizinische und pflegerische Versorgung. Unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse des Patienten wird hierbei besonderer Wert auf die persönliche Zuwendung gelegt.

Rechtsträgerin des Klinikums ist die Schwesternschaft der Krankenfürsorge des Dritten Ordens München, K.d.ö.R.

### **Eine Information vom**

Klinikum Dritter Orden  
Menzinger Str. 44  
80638 München  
[www.dritter-orden.de](http://www.dritter-orden.de)

### **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Petra Bönnemann  
Telefon: 089 / 1795 1712  
Telefax: 089 / 1795 1773  
E-Mail: [petra.boennemann@dritter-orden.de](mailto:petra.boennemann@dritter-orden.de)